

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1892**

30.3.1892



# Theater in Baden.

Mittwoch, den 30. März 1892.

## 25. Abonnements-Vorstellung

des

Grossherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

# Egmont.

Trauerspiel in fünf Akten von Goethe. Musik von Ludwig van Beethoven.

Regie: Director Hancke.

### Personen:

Margaretha von Parma, Regentin der Niederlande . . . . .	Frau Kachel-Bender.
Graf Egmont, Prinz von Gaure . . . . .	Herr Waldeck
Wilhelm von Oranien . . . . .	Herr Mark.
Herzog von Alba . . . . .	Herr Wassermann.
Ferdinand, sein natürlicher Sohn . . . . .	Herr Benedict.
Machiavell, im Dienste der Regentin . . . . .	Herr Reiff.
Richard, Egmont's Geheimschreiber . . . . .	Herr Schuhmann.
Silva, } unter Alba dienend . . . . .	{ Herr Schilling.
Gomez, } . . . . .	{ Herr Kempf.
Klärchen, Egmont's Geliebte . . . . .	Frau Höcker.
Ihre Mutter . . . . .	Frau Schmidt.
Brackenburg, ein Bürgerssohn . . . . .	Herr Höcker.
Soest, Krämer, } . . . . .	{ Herr W. Beyer.
Jetter, Schneider } . . . . .	{ Herr Hallego.
Zimmermann, } Bürger in Brüssel . . . . .	{ Herr Ludwig.
Seifensieder, } . . . . .	{ Herr F. Hancke.
Buyk, Soldat unter Egmont . . . . .	Herr Brehm.
Ruysum, Invalide, taub . . . . .	Herr Waldau.
Vansen, ein Schreiber . . . . .	Herr Lange.
Erster } . . . . .	{ Herr M. Bayer.
Zweiter } . . . . .	{ Herr Bösch
Dritter } Bürger von Brüssel . . . . .	{ Herr Hunkler.
Vierter } . . . . .	{ Herr Weiss I.
Fünfter } . . . . .	{ Herr Denninger.
Spanische Soldaten. Pagen. Bürger und Bürgerinnen. Diener. Volk.	

Der Schauplatz ist in Brüssel im Jahr 1568.

**Die Zwischenakts-Musik schliesst sich unmittelbar den Aktschlüssen an. — Eine Pause findet nur nach dem zweiten Akte statt.**

Vormerkungen auf die nicht abonnierte Plätze nimmt der Theater-Hauswart jederzeit entgegen.

Der Verkauf der Bilette und Zettel findet am **Dienstag** und **Mittwoch** von 12—2 Uhr und an der Abendkasse statt.

Kontraktlich beurlaubt: Herr Oberländer. Krank: Fräulein Fritsch.

**Anfang: sechs Uhr. Ende: gegen zehn Uhr.**  
**Kasse-Eröffnung: halb sechs Uhr.**

### Preise der Plätze:

Fremdenlogen . . . . .	4 M. 50 Pf.	Logen II. Rangs . . . . .	1 M. 50 Pf.
Amphitheater . . . . .	4 " — "	Logen III. Rangs . . . . .	1 " — "
Sperrsitze I. Abth. . . . .	3 " — "	Stehplätze im II. und III. Rang . . . . .	" 70 "
Sperrsitze II. Abth. . . . .	2 " 50 "	Gallerie . . . . .	" 50 "

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird **nur abgezähltes Geld** angenommen.

Die das Theater besuchenden Damen werden höflichst ersucht, vor Betreten des Zuschauerraumes die Hüte abzulegen.

**Freitag** den 1. April 1892: **Erste Vorstellung** ausser Abonnement.  
Einmalige Gastdarstellung des Herrn **Francesco d'Andrade**.  
**Der Barbier von Sevilla**. Komische Oper in zwei Akten. Musik von Rossini.  
Figaro: Herr **d'Andrade**.